

16.09.2011 - 17:02 Uhr

Media Service: NRW-Finanzminister: «Vierstellige Zahl» unverwendeter Steuerdaten

Zürich (ots) -

Das deutsche Bundesland Nordrhein-Westfalen verfügt über eine Menge unverwendeter Steuer-CD-Datensätze von den Schweizer Banken Credit Suisse und Julius Bär im vierstelligen Bereich. NRW-Finanzminister Norbert Walter-Borjans (SPD) sagte im Gespräch mit der Online-Ausgabe der Schweizer «Handelszeitung» in Bezug auf individuelle Fälle: «Das ist eher eine vierstellige Zahl - ohne gleich alle vorzuverurteilen, die draufstehen.»

Walter-Borjans erneuerte seine Kritik am Steuerabkommen zwischen Deutschland und der Schweiz, «weil das Abkommen eine Amnestie ist für jedwede Form des Steuerbetrugs - für einen Betrag, der weit unter dem liegt, was ein ehrlicher Steuerzahler in vergleichbarer Situation bezahlt hätte».

Davor gebe es noch eine zweimonatige Frist, in der Anleger ihre Schäfchen gänzlich sanktionsfrei ins Trockene bringen könnten. «So billig sind früher die Sünder beim Ablasshandel nicht davon gekommen», sagte Walter-Borjans.

Lesen Sie das ganze Interview unter

<http://www.handelszeitung.ch/konjunktur/schweiz/man-begegnet-sich-immer-zweimal-im-leben>

Kontakt:

Tel. 043 444 57 77.

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100009535/100704041> abgerufen werden.